

Corona – Trainingskonzept

Version 19
(gültig ab 03.04.2022)

Es darf nur teilnehmen wer nicht mit dem Coronavirus infiziert ist, nicht unter Quarantäne steht und im Vorfeld schriftlich erklärt, dass:

- er alle Regeln des jeweils gültigen Konzeptes einhalten wird.
- seine Teilnahme auf eigene Gefahr erfolgt und er im Falle einer Infektion auf jede Form von Regressansprüchen gegenüber dem Verein oder der Stadt verzichtet.
- er mit der Weitergabe und Verarbeitung seiner Daten im Zusammenhang mit dem Coronavirus einverstanden ist.

Alle Erwachsenen sollen die Halle nur betreten, wenn sie geimpft oder getestet sind.

Bei Minderjährigen müssen die Erklärungen zusätzlich durch einen Erziehungsberechtigten bestätigt werden.

Ein Nutzungsordner wird im Spind des Vereins, in der Turnhalle des Thomaeums gelagert. In ihm sind die schriftlichen Erklärungen, die Teilnehmerdaten und ggf. die Teilnehmerlisten enthalten.

Verantwortlich für die Einhaltung der Regeln ist jeder Teilnehmer selbst. Der hauptverantwortliche Trainer der jeweiligen Gruppe übernimmt die Aufsicht über die Einhaltung der Regeln. Er sammelt die Teilnehmererklärungen ein, kontrolliert diese und heftet sie ab. Er kontrolliert vor jedem Training die erforderlichen Nachweise, führt und unterschreibt das Trainingsprotokoll usw. Wer die Regeln nicht einhält darf am Training nicht teilnehmen. Die Entscheidung darüber trifft der hauptverantwortliche Trainer.

Es wird empfohlen, wo möglich die AHA-Regelungen einzuhalten.

Soweit möglich, wird vor und nach dem Training die Halle gelüftet und während des Trainings eine angemessene Belüftung hergestellt.

Für Notfälle hält der Verein 1.Hilfe- und Schutzmaterialien (Handschuhe, Mund-Nasenmasken) bereit.

Nach dem Training werden, bei Spuren von Körperflüssigkeiten, die Geräte und ggf. die Halle von den Teilnehmern gereinigt. Hierzu stellt der Verein ein Reinigungsmittel mit bakterizider und viruzider Wirksamkeit zur Verfügung. Die Matte wird möglichst nach jedem Training, mindestens aber einmal die Woche gereinigt. Sprungkästen und Böcke werden nach Nutzung mit einem Desinfektionstuch gereinigt.

Judo – Club 1963 e.V. Kempen

Teilnehmererklärung

Aufgrund der behördlichen Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie ist der Trainingsbetrieb nur eingeschränkt möglich. Um Gefahren für deine Gesundheit und die Gesundheit anderer vorbeugen zu können, erheben wir diese Daten und Gesundheitsbestätigung. Sie dienen dem Zweck zur Minimierung des Infektionsrisikos mit Covid-19 und der Nachverfolgbarkeit von Infektionsketten.

Vorname u. Name: _____ Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Handy: _____ E-Mail _____

Falls du zur Zeit zur Schule gehst:

Name der Schule: _____ Ort: _____ Klasse: _____

Ich lebe mit folgendem Trainingsteilnehmer in häuslicher Lebensgemeinschaft: _____

Bestätigung:

Mit meiner Unterschrift bestätige ich:

- dass ich, sowie die im Hausstand lebenden Personen **nicht** mit dem Coronavirus **infiziert** sind, nicht unter Quarantäne stehen und **keine Symptome** der Krankheit aufweisen. (z.B. erhöhte Temperatur, Halsschmerzen, Husten, Schnupfen, Geruchs- und Geschmacksbeeinträchtigung, Atemnot, Durchfall)
- dass ich im Verdachts oder **Infektionsfall** den **Verein informieren** und nicht weiter am Training teilnehmen werde.
- dass ich das Corona-Trainingskonzept vom: _____ erhalten, gelesen und verstanden habe. Ich werde alle im aktuellen Konzept oder in nachfolgenden Konzepten enthaltenen **Regeln einhalten**.
- dass meine Teilnahme freiwillig und auf eigene Gefahr erfolgt und ich auf jede Form von **Regressansprüchen** gegenüber Verein, Stadt oder Trainer **verzichte**.
- dass ich mit der Speicherung, Weitergabe und **Verarbeitung** aller meiner **Daten** im Zusammenhang mit dem Coronavirus einverstanden bin.

Datum

Ort

Unterschrift

Bei minderjährigen zusätzliche Bestätigung
durch einen Erziehungsberechtigten.

Unterschrift des Erziehungsberechtigten